

# PRÜFPROTOKOLL

## Gebrauchsfähigkeit von Gasinstallationen nach DVGW – Arbeitsblatt G 600

### 1. Anlass der Überprüfung (zutreffendes bitte ankreuzen)

- Wiederkehrende Überprüfung (Turnus gemäß DVGW TRGI 2008)  
 Wiederinbetriebnahme einer vorübergehend außer Betrieb genommenen Anlage  
 Herstellung der Innenverbindung DN \_\_\_\_ Material: Stahl/Kupfer mit Baulänge ca. \_\_\_\_ m

Für die Wiederinbetriebnahme einer stillgelegten Leitungsanlage (TRGI Pkt. 5.7.1.2) ist eine Dichtheitsprüfung erforderlich!

### 2. Standort Gasinstallation (Anschlussnutzer)

Name: \_\_\_\_\_  
Straße/Nr.: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_

### 3. Anschlussnehmer (Hauseigentümer, wenn nicht wie 2.)

Name: \_\_\_\_\_  
Straße/Nr.: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_

### 4. Geprüfter Leitungsabschnitt (Bezeichnung gem. TRGI)

### 5. Beurteilung der Gasinstallation (gemäß TRGI Pkt. 5.6.4.3.1)

Bewertung des äußerlich erkennbaren Zustandes: \_\_\_\_\_

Bewertung der Funktionsfähigkeit der Bauteile: \_\_\_\_\_

### 6. Ermittlung der Leckmenge

#### 6.1 Graphisches Verfahren / Druckabfallmethode – Diagramm S. 224 TRGI 2008

(Betriebsdruck 23 mbar, Prüfmedium Luft, Prüfdruck 50mbar, Prüfdauer 1 Minute nach Temperatúrausgleich)

Ermittelter Rohrleitungsinhalt \_\_\_\_ Liter und gemessener Druckabfall \_\_\_\_ mbar pro Minute.

#### 6.2 Leckmengenmessung mittels Leckmengenmessgerät mit Erdgas unter Betriebsdruck

Die angezeigte Leckmenge beträgt \_\_\_\_ Liter pro Stunde. (Protokollausdruck ggf. als Anlage)

### 7. Gesamteinschätzung / Grad der Gebrauchsfähigkeit / Maßnahmen (ankreuzen)

Die gemessene Leckmenge in mbar pro Minute bzw. in Liter pro Stunde begründet den Grad						
Beurteilung	<input type="checkbox"/>	unbeschränkt ge- brauchsfähig	<input type="checkbox"/>	vermindert ge- brauchsfähig	<input type="checkbox"/>	nicht gebrauchsfä- hig
Leckmenge	< 1 l/h		≥ 1 l/h und < 5 l/h		≥ 5 l/h	
geforderte Maßnahme	In die Leitung darf, unter Beachtung der BGR 500 Kap. 2.31, sofort wieder Gas eingelassen werden, wenn kein zusätzlicher Mangel vorliegt.		Die Leitung ist abzudichten oder zu erneuern, Nachweis der Dichtheit gemäß TRGI Pkt. 5.6.4.2 ist <b>innerhalb von 4 Wochen</b> nach dieser Prüfung zu erbringen.		<b>Leitung nicht wieder in Betrieb nehmen! In diese Leitung darf kein Gas eingelassen werden! Neuverlegung erforderlich!</b>	

Mängel: \_\_\_\_\_

Datum der Prüfung: \_\_\_\_\_

Zählerplombe gesetzt am :

(wenn erforderlich)

Name des Prüfers: \_\_\_\_\_

Unterschrift Zählermonteur:

(wenn erforderlich)

Die Gasinstallation wurde nach TRGI 2008

am \_\_\_\_\_ wieder instandgesetzt.

Unterschrift verantwortlicher Fachmann des VIU

Stempelaufdruck des VIU